Bauplanung Heigl Bmstr., Zmstr. Albin Heigl Stritzling 1 3261 Steinakirchen am Forst 0664/8470020 office@bauplanung-heigl.at



ENERGIEAUSWEIS

Planung

ZUBAU - KIGA Steinakirchen

Marktgemeinde Steinakirchen am Forst Marktplatz 1 3261 Steinakirchen am Forst

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude





BEZEICHNUNG ZUBAU - KIGA Steinakirchen Umsetzungsstand Planung

Gebäude(-teil) Zubau - Gruppe 6-7 u. Tagesbetreuung Baujahr 2024

Nutzungsprofil Bildungseinrichtungen Letzte Veränderung

3261 Steinakirchen am Forst

Straße PLZ/Ort Katastralgemeinde Steinakirchen am Forst

KG-Nr.

22138

Grundstücksnr. 1240 Seehöhe 317 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PR KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEB	RIMÄRENERGIEBEDARF, EFFIZIENZ-FAKTOR jeweils ur	nter STANDOR	TKLIMA-(SK)-Be	dingungen
	HWB Ref,SK	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	f _{GEE,SK}
A++		A++	A++	A++
A+				
A	A			
В				
С				
D				
E				
F				
G				

HWB_{Ref}. Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

KB: Der **Kühlbedarf** ist jene Wärmemenge, welche aus den Räumen abgeführt werden muss, um unter der Solltemperatur zu bleiben. Er errechnet sich aus den nicht nutzbaren inneren und solaren Gewinnen.

BefEB: Beim **Befeuchtungsenergiebedarf** wird der allfällige Energiebedarf zur Befeuchtung dargestellt.

KEB: Beim **Kühlenergiebedarf** werden zusätzlich zum Kühlbedarf die Verluste des Kühlsystems und der Kältebereitstellung berücksichtigt.

 ${\bf RK}$: Das ${\bf Referenzklima}$ ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

BeIEB: der **Beleuchtungsenergiebedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht dem Energiebedarf zur nutzungsgerechten Beleuchtung.

BSB: Der **Betriebsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den jeweils allfälligen Betriebsstrombedarf, Kühlenergiebedarf und Beleuchtungsenergiebedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

foee: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB _{ern.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB _{n.em.}) Anteil auf.

CO₂eq: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten

SK: Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude





GEBÄUDEKENNDATEN EA-Art:					rt:	
Brutto-Grundfläche (BGF)	463,2 m²	Heiztage	182 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung	
Bezugsfläche (BF)	370,6 m ²	Heizgradtage	3 632 Kd	Solarthermie	- m²	
Brutto-Volumen (V _B)	1 809,9 m³	Klimaregion	NF	Photovoltaik	30,0 kWp	
Gebäude-Hüllfläche (A)	826,0 m ²	Norm-Außentemperatur	-15,8 °C	Stromspeicher	-	
Kompaktheit (A/V)	0,46 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)		
charakteristische Länge (lc)	2,19 m	mittlerer U-Wert	0,23 W/m²K	WW-WB-System (sekundär, opt.)		
Teil-BGF	- m²	LEK _T -Wert	16,11	RH-WB-System (primär)		
Teil-BF	- m²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)		
Teil-V _B	- m³			Kältebereitstellungs-System	ı	

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)				Nachweis über den Gesamtenergieeffizienz-Faktor			
	Erge	bnisse				Anforderungen	
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} = 21,6	kWh/m²a		entspricht	$HWB_{Ref,RK,zul} =$	49,4 kWh/m²a	
Heizwärmebedarf	$HWB_{RK} = 24.8$	kWh/m²a					
Außeninduzierter Kühlbedarf	$KB_{RK}^* = 1,0$	kWh/m³a		entspricht	$KB_{RK,zul}^* =$	1,0 kWh/m³a	
Endenergiebedarf	$EEB_{RK} = 29,4$	kWh/m²a					
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	$f_{GEE,RK} = 0.48$			entspricht	$f_{GEE,RK,zul} =$	0,75	
Erneuerbarer Anteil	alternatives E	nergiesystem	1	entspricht	Punkt 5.2.3 a, b	oder c	
WÄRME- UND ENERGIEBEDARF	(Standortklima)						
Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK}$	= 11 526	kWh/a		HWB _{Ref,SK} =	24,9 kWh/m²a	
Heizwärmebedarf	$Q_{h,SK}$	= 13 238	kWh/a		HWB _{SK} =	28,6 kWh/m²a	
Warmwasserwärmebedarf	Q_{tw}	= 1 246	kWh/a		WWWB =	2,7 kWh/m²a	
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK}	= 6 332	kWh/a		HEB _{SK} =	13,7 kWh/m²a	
Energieaufwandszahl Warmwasse	r				e _{AWZ,WW} =	2,46	
Energieaufwandszahl Raumheizun	g				e _{AWZ,RH} =	0,28	
Energieaufwandszahl Heizen					e _{AWZ,H} =	0,50	
Betriebsstrombedarf	Q_{BSB}	= 974	kWh/a		BSB =	2,1 kWh/m²a	
Kühlbedarf	$Q_{KB,SK}$	= 6 418	kWh/a		KB _{SK} =	13,9 kWh/m²a	
Kühlenergiebedarf	Q KEB,SK	= -	kWh/a		KEB _{SK} =	- kWh/m²a	
Energieaufwandszahl Kühlen					e _{AWZ,K} =	0,00	
Befeuchtungsenergiebedarf	$Q_{BefEB,SK}$	= -	kWh/a		BefEB _{SK} =	- kWh/m²a	
Beleuchtungsenergiebedarf	Q _{BelEB}	= 9 190	kWh/a		BelEB =	19,8 kWh/m²a	
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK}	= 14 089	kWh/a		EEBsk =	30,4 kWh/m²a	
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK}	= 22 743	kWh/a		PEB _{SK} =	49,1 kWh/m²a	
Primärenergiebedarf nicht erneuert	oar Q _{PEBn.ern.,SK}	= 14 232	kWh/a		$PEB_{n.ern.,SK} =$	30,7 kWh/m²a	
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBern.,SK}	= 8 511	kWh/a		PEB _{ern.,SK} =	18,4 kWh/m²a	
äquivalente Kohlendioxidemissione	en Q _{CO2eq,SK}	= 3 167	kg/a		CO _{2eq,SK} =	6,8 kg/m²a	
Gesamtenergieeffizienz-Faktor					f _{GEE,SK} =	0,47	
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK}	= 25 689	kWh/a		PVE _{EXPORT,SK} =	55,5 kWh/m²a	

ERSTELLT

GWR-Zahl

Ausstellungsdatum 18.07.2024 17.07.2034

Gültigkeitsdatum

Geschäftszahl

ErstellerIn

Unterschrift

Bauplanung Heigl

Stritzling 1, 3261 Steinakirchen am Forst



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

BAUPLANUNG HEIGL

Stritzling 1, 3261 Steinakirchen am Forst

Datenblatt GEQ ZUBAU - KIGA Steinakirchen



Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 25 f_{GEE,SK} 0,47

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF 463 m 2 charakteristische Länge I $_{\rm c}$ 2,19 m Konditioniertes Brutto-Volumen 1 810 m 3 Kompaktheit A $_{\rm B}$ / V $_{\rm B}$ 0,46 m $^{-1}$

Gebäudehüllfläche A_B 826 m²

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: Einreichplan, 18.06.2024
Bauphysikalische Daten: Einreichplan, 18.06.2024
Haustechnik Daten: Baubeschreibung

Haustechniksystem

Raumheizung: Wärmepumpe monovalent (Außenluft/Wasser)
Warmwasser Wärmepumpe monovalent (Außenluft/Wasser)

Lüftung: Fensterlüftung

Photovoltaik-System: 30kWp; Multikristallines Silicium

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte
Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung detailliert nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON H 5057-1 / ON H 5058-1 / ON H 5059-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

BAUPLANUNG HEIGL Stritzling 1, 3261 Steinakirchen am Forst

Projektanmerkungen ZUBAU - KIGA Steinakirchen



Geometrie

Die Berechnung des Energieausweises erfolgte nur für die Tagesbetreuung und die Gruppenräume 6-7.

BAUPLANUNG HEIGL

Stritzling 1, 3261 Steinakirchen am Forst

Bauteil Anforderungen ZUBAU - KIGA Steinakirchen



BAUTE	EILE	R-Wert	R-Wert min	U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
AW01	Außenwand			0,21	0,35	Ja
EB01	Fußbodenaufbau im EG	5,50	3,50	0,17	0,40	Ja
FD01	Flachdach			0,09	0,20	Ja
ZD02	Zwischendecke DE6 zu Gruppenraum 3			0,27	0,90	Ja
FD02	Decke zu Terrasse - DE2			0,12	0,20	Ja
ZW01	Zwischenwand zum Bestand			0,58	1,30	Ja

FENSTER	U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
1,05 x 2,75 Haustür (unverglaste Tür gegen Außenluft)	1,00	1,70	Ja
2,00 x 2,75 Haustür (gegen Außenluft vertikal)	1,00	1,70	Ja
Prüfnormmaß Typ 1 (T1) (gegen Außenluft vertikal)	0,70	1,70	Ja

Einheiten: R-Wert [m²K/W], U-Wert [W/m²K] Quelle U-Wert max: NÖ BTV 2014

U-Wert berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946

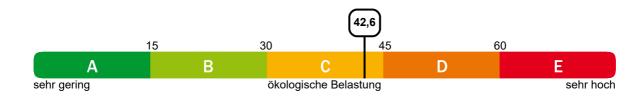


Ol3-Klassifizierung - Ökologie der Bauteile ZUBAU - KIGA Steinakirchen

Datum BAUBOOK: 07.03.2024	V _B	1 809,86 m³	l c	2,19 m
	ΑB	826,02 m ²	KÖF	1 247,62 m ²
	BGF	463,20 m ²	U_m	0,23 W/m ² K

Bauteil	e		Fläche	PENRT	GWP	AP	∆Ol3
			A [m²]	[MJ]	[kg CO2]	[kg SO2]	
AW01	Außenwand		258,9	235 273,1	25 312,5	58,5	76,7
FD01	Flachdach		305,6	494 178,9	-22 347,0	110,4	89,9
FD02	Decke zu Terrasse - DE2		12,7	20 871,2	1 935,8	9,2	176,9
EB01	Fußbodenaufbau im EG		157,6	237 370,5	22 116,6	76,8	138,6
ZW01	Zwischenwand zum Bestand		116,0	74 387,8	10 035,9	22,0	61,1
ZD01	Zwischendecke DE1		144,9	105 013,1	9 251,2	26,7	59,3
ZD02	Zwischendecke DE6 zu Gruppenraum	3	160,7	199 422,4	20 310,1	70,2	120,6
FE/TÜ	Fenster und Türen		91,2	153 570,0	8 238,8	49,0	142,9
		Summe		1 520 087	74 854	423	
-		PENRT (Primärener Ökoindex PENRT	gieinhalt	nicht ern.)	[MJ/m²	-	1 218,44 71,84
		GWP (Global Warming Potential) Ökoindex GWP			[kg CO2/m² KOF] Ol GWP Punkte		60,00 55,00
		AP (Versäuerung) Ökoindex AP			[kg SO2/m² Ol AP F	-	0,34 51,55
		Ol3-lc (Ökoindex)					42,57

Ol3-Berechnungsleitfaden Version 4.0, 2018; BG0





Ol3-Schichten ZUBAU - KIGA Steinakirchen

Schichtbezeichnung Ol3-Bezeichnung	Dichte [kg/m³]	im Bauteil
Stahlbetonwand nicht mehr in aktuellem Baubook vorhanden	2 400	AW01, ZW01
swisspor EPS-F	16	AW01
Spachtelung Spachtel - Gipsspachtel	2 100	AW01
Silikatputz Silikatputz (ohne Kunstharzzusatz)	1 800	AW01
Baumit Estrich E 225 Baumit Estriche	2 000	EB01, ZD01, ZD02
PAE-Folie nicht mehr in aktuellem Baubook vorhanden	1 500	EB01, ZD01, ZD02
ISOVER TDPT Trittschall-Dämmpl. 30 ISOVER Trittschall-Dämmplatte T TDPT	105	EB01, ZD01, ZD02
Gebundenes EPS-NEU Granulat Typ BEPS-WD 82 kg/m³	82	EB01, ZD01, ZD02
Stahlbetonplatte Stahlbeton 100 kg/m³ Armierungsstahl (1,25 Vol.%)	2 400	EB01
AUSTROTHERM XPS TOP 50 SF	34	EB01
binderholz Brettsperrholz BBS (Fichte)	450	FD01
Bauder Elastomerbitumen-Dampfsperrbahnen nicht mehr in aktuellem Baubook vorhanden	1 000	FD01, FD02
steinopor EPS-W25	25	FD01
Gefälledämmung EPS-W25 (im Mittel) steinopor EPS-W25	25	FD01, FD02
Kies Schüttungen aus Sand, Kies, Splitt (1800 kg/m³)	1 800	FD01
Betonhohldielendecke Betonhohldielendecke ohne Bewehrung (1400 kg/m³)	1 400	ZD01
Abhängung Luft steh., W-Fluss n. oben 86 < d <= 90 mm	1	ZD01, ZD02
Knauf Gipskarton Bauplatte	680	ZD01, ZD02, FD02, ZW01
Stahlbetondecke Stahlbeton 100 kg/m³ Armierungsstahl (1,25 Vol.%)	2 400	ZD02, FD02
Steinwolle MW-PT Steinwolle MW(SW)-WD (150 kg/m³)	150	FD02
BauderPIR FA BauderPIR Flachdachdämm, diffussionsoffen (2-6 cm)	30	FD02
Splittbett Schüttungen aus Sand, Kies, Splitt (1800 kg/m³)	1 800	FD02
Estrichplatten nicht mehr in aktuellem Baubook vorhanden	2 000	FD02

BAUPLANUNG HEIGL

Stritzling 1, 3261 Steinakirchen am Forst



Ol3-Schichten ZUBAU - KIGA Steinakirchen

ISOVER QUATTRO 5	14	ZW01
ISOVER Kassettendämmbahn		



826,02 m²

Heizlast Abschätzung ZUBAU - KIGA Steinakirchen

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr		Baumeister / Baufirma / Ba	Baumeister / Baufirma / Bauträger / Planer				
Marktgemeinde Steinakirchen am	Forst	Schaupp Bauplanungsgesell	schaft M.B.H.				
Marktplatz 1		Günzing 16					
3261 Steinakirchen am Forst		3325 Ferschnitz					
Tel.:		Tel.:					
Norm-Außentemperatur:	-15,8 °C	Standort: Steinakirchen am	Forst				
Berechnungs-Raumtemperatur:	22 °C	Brutto-Rauminhalt der					
Temperatur-Differenz:	37,8 K	beheizten Gebäudeteile:	1 809,86 m³				

Gebäudehüllfläche:

В	auteile	Fläche	Wärmed koeffizient	Korr faktor	Leitwert
		A [m²]	U [W/m² K]	f [1]	[W/K]
Α	W01 Außenwand	258,91	0,209	1,00	54,10
F	D01 Flachdach	305,59	0,094	1,00	28,84
F	D02 Decke zu Terrasse - DE2	12,74	0,119	1,00	1,52
F	E/TÜ Fenster u. Türen	91,18	0,700		63,87
Ε	B01 Fußbodenaufbau im EG	157,61	0,174	0,70	19,24
Z	D02 Zwischendecke DE6 zu Gruppenraum 3	160,72	0,269		
Z	W01 Zwischenwand zum Bestand	116,01	0,577		
	Summe OBEN-Bauteile	318,33			
	Summe UNTEN-Bauteile	157,61			
	Summe Zwischendecken	160,72			
	Summe Außenwandflächen	258,91			
	Summe Wandflächen zum Bestand	116,01			
	Fensteranteil in Außenwänden 26,0 %	91,18			
_					

Summe	[W/K]	168
Wärmebrücken (vereinfacht)	[W/K]	18
Transmissions - Leitwert	[W/K]	191,06
Lüftungs - Leitwert	[W/K]	376,71
Gebäude-Heizlast Abschätzung Luftwechsel = 1	I,15 1/h [kW]	21,5
Flächenbez. Heizlast Abschätzung (463 m²)	[W/m ² BGF]	46,33

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers. Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Dem Lüftungsleitwert liegt eine Nutzung von 24 Stunden mal 365 Tage zugrunde. Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.



Pro	Projekt: ZUBAU - KIGA Steinakirchen		Blatt-Nr	::	1	
Auf	Auftraggeber Marktgemeinde Steinakirchen am Forst		Bearbei	tungsnr.:		
Bauteilbezeichnung: Kurzbezeichnung: Außenwand AW01						
Bauteiltyp: Außenwand				A		
Wä	Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946					
	U - Wert	0,21 [W/m²K]				
					M 1 : 10	
Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$	
Nr	von innen nach außen Bezeichnung		Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	Durchlaßw. [m²K/W]	

	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]
1	Stahlbetonwand		0,250	2,300	0,109
2	swisspor EPS-F		0,180	0,040	4,500
3	Spachtelung		0,005	1,400	0,004
4	Silikatputz		0,003	0,800	0,004
Dic	ke des Bauteils [m]		0,438		
Su	mme der Wärmeübergangswiderstände	R _{si} +R _{se}		0,170	[m ² K/W]
Wá	irmedurchgangswiderstand	$R_T = R_{si} + \Sigma R_t + F$	₹ _{se}	4,787	[m ² K/W]
Wä	irmedurchgangskoeffizient	U = 1 / R _T		0,21	[W/m ² K]



Projekt: ZUBAU - KIGA Steinakirchen		Blatt-Nr.: 2
Auftraggeber Marktgemeinde Steinakirchen a	Bearbeitungsnr.:	
Bauteilbezeichnung: Fußbodenaufbau im EG	Kurzbezeichnung: EB01	I
Bauteiltyp: erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich)		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNC	ORM EN ISO 6946	
U - Wert	0,17 [W/m²K]	
		A M 1 : 20

Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten	d	λ	$R = d / \lambda$		
	von innen nach außen	Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.		
Nr	Bezeichnung	[m]	[W/mK]	[m²K/W]		
	1 Bodenbelag #	0,015	1,300	0,012		
	2 Baumit Estrich E 225 F	0,070	1,400	0,050		
	PAE-Folie	0,0002	0,230	0,001		
	4 ISOVER TDPT Trittschall-Dämmpl. 30	0,030	0,033	0,909		
	Gebundenes EPS-NEU Granulat Typ BEPS-WD 82 kg/m³	0,085	0,050	1,700		
	Feuchtigkeitsabdichtung #	0,003	0,190	0,016		
	7 Stahlbetonplatte	0,250	2,500	0,100		
	AUSTROTHERM XPS TOP 50 SF	0,100	0,036	2,778		
D	cke des Bauteils [m]	0,553				
Sı	umme der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R _{se}		0,170	[m²K/W]		
W	ärmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t +$	R _{se}	5,736	[m²K/W]		
W	ärmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$		0,17	[W/m ² K]		

^{#...} diese Schicht zählt nicht zur OI3-Berechnung

F... diese Schicht enthält eine Flächenheizung



ZUBAU - KIGA Steinakirchen Projekt: Blatt-Nr.: 3 Auftraggeber Marktgemeinde Steinakirchen am Forst Bearbeitungsnr.: Bauteilbezeichnung: Kurzbezeichnung: **Flachdach** FD01 Bauteiltyp: Außendecke, Wärmestrom nach oben Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946 U - Wert **0,09** [W/m²K] M 1:20

Kor	Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$		
	von außen nach innen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.		
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]		
1	Kies	*	0,050	0,700	0,071		
2	Vlies PE	# *	0,002	0,500	0,004		
3	EPDM-Folie	# *	0,001	0,170	0,006		
4	Gefälledämmung EPS-W25 (im Mittel)		0,130	0,036	3,611		
5	steinopor EPS-W25		0,180	0,036	5,000		
6	Bauder Elastomerbitumen-Dampfsperrbahnen		0,002	0,170	0,012		
7	binderholz Brettsperrholz BBS (Fichte)		0,220	0,120	1,833		
wäı	metechnisch relevante Dicke des Bauteils [m]		0,532		•		
Dic	ke des Bauteils [m]		0,585				
Sur	mme der Wärmeübergangswiderstände R	si + R se		0,140	[m²K/W]		
Wä	rmedurchgangswiderstand R	$T = R_{si} + \Sigma R_t + I$	₹se	10,59	[m²K/W]		
Wä	rmedurchgangskoeffizient U	= 1 / R _T		0,09	[W/m²K]		

^{*...} diese Schicht zählt nicht zur Berechnung

^{#...} diese Schicht zählt nicht zur OI3-Berechnung



Projekt: ZUBAU - KIGA Steinakirchen		Blatt-Nr.: 4
Auftraggeber Marktgemeinde Steinakirchen a	Bearbeitungsnr.:	
Bauteilbezeichnung: Zwischendecke DE1	Kurzbezeichnung: ZD01	
Bauteiltyp: warme Zwischendecke		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNC	ORM EN ISO 6946	
U - Wert	0,28 [W/m²K]	
		A M 1 : 20

Kor	Konstruktionsaufbau und Berechnung					
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$	
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.	
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]	
1	Bodenbelag	#	0,015	1,300	0,012	
2	Baumit Estrich E 225 F		0,070	1,400	0,050	
3	PAE-Folie		0,0002	0,230	0,001	
4	ISOVER TDPT Trittschall-Dämmpl. 30		0,030	0,033	0,909	
5	Gebundenes EPS-NEU Granulat Typ BEPS-WD 82 kg/m³		0,100	0,050	2,000	
6	Betonhohldielendecke		0,200	1,200	0,167	
7	Abhängung		0,080	0,563	0,142	
8	Knauf Gipskarton Bauplatte		0,013	0,250	0,050	
Dic	ke des Bauteils [m]		0,508			
		•	'			
Sur	mme der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R _{se}			0,260	[m²K/W]	
Wä	rmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t$	+ R	se	3,591	[m ² K/W]	
Wä	rmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$			0,28	[W/m ² K]	

^{#...} diese Schicht zählt nicht zur OI3-Berechnung

F... diese Schicht enthält eine Flächenheizung



Projekt: ZUBAU - KIGA Steinakirchen		Blatt-Nr.: 5
Auftraggeber Marktgemeinde Steinakirchen a	m Forst	Bearbeitungsnr.:
Bauteilbezeichnung: Zwischendecke DE6 zu Gruppenraum 3	Kurzbezeichnung: ZD02	I
Bauteiltyp: warme Zwischendecke gegen getrennte Wohn- und		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNC	RM EN ISO 6946	
U - Wert	0,27 [W/m²K]	
		A M 1 : 20

Kor	Konstruktionsaufbau und Berechnung					
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$	
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.	
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]	
1	Bodenbelag	#	0,015	1,300	0,012	
2	Baumit Estrich E 225 F		0,070	1,400	0,050	
3	PAE-Folie		0,0002	0,230	0,001	
4	ISOVER TDPT Trittschall-Dämmpl. 30		0,030	0,033	0,909	
5	Gebundenes EPS-NEU Granulat Typ BEPS-WD 82 kg/m³		0,110	0,050	2,200	
6	Stahlbetondecke		0,240	2,500	0,096	
7	Abhängung		0,080	0,563	0,142	
8	Knauf Gipskarton Bauplatte		0,013	0,250	0,050	
Dic	ke des Bauteils [m]		0,558			
		,	'			
Sur	mme der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R _{se}			0,260	[m ² K/W]	
Wä	rmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t$	+ R _s	se	3,720	[m ² K/W]	
Wä	rmedurchgangskoeffizient U = 1 / R _T			0,27	[W/m ² K]	

^{#...} diese Schicht zählt nicht zur OI3-Berechnung

F... diese Schicht enthält eine Flächenheizung



Auftraggeber Marktgemeinde Steinakirchen am Forst Bauteilbezeichnung: Decke zu Terrasse - DE2 Rauteiltyp: Bearbeitungsnr.: Kurzbezeichnung: FD02	Projekt: ZUBAU - KIGA St	einakirchen		Blatt-Nr.: 6
Decke zu Terrasse - DE2 FD02	Auftraggeber Marktgemeinde S	steinakirchen a	m Forst	Bearbeitungsnr.:
Rauteiltyn:	9		1	A
Außendecke, Wärmestrom nach oben	Bauteiltyp: Außendecke, Wärmestrom nach o	ben		
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946	Wärmedurchgangskoeffizient be	rechnet nach ÖNC	ORM EN ISO 6946	
U - Wert 0,12 [W/m²K]		U - Wert	0,12 [W/m²K]	<u> </u>
I M 1 : 20				I M 1 : 20

Koı	Konstruktionsaufbau und Berechnung					
	Baustoffschichten	d	λ	$R = d / \lambda$		
	von außen nach innen	Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.		
Nr	Bezeichnung	[m]	[W/mK]	[m²K/W]		
1	Estrichplatten	0,040	1,480	0,027		
2	Splittbett	0,030	0,700	0,043		
3	Vlies PE #	* 0,002	0,500	0,004		
4	EPDM-Folie #	* 0,001	0,170	0,006		
5	Gefälledämmung EPS-W25 (im Mittel)	0,080	0,036	2,222		
6	BauderPIR FA	0,030	0,023	1,304		
7	Bauder Elastomerbitumen-Dampfsperrbahnen	0,002	0,170	0,012		
8	Stahlbetondecke	0,200	2,500	0,080		
9	Steinwolle MW-PT	0,180	0,040	4,500		
10	Knauf Gipskarton Bauplatte	0,013	0,250	0,050		
wä	metechnisch relevante Dicke des Bauteils [m]	0,575				
Dic	ke des Bauteils [m]	0,578				
		<u> </u>				
Sui	mme der Wärmeübergangswiderstände R _{si} + R _{se}		0,140	[m²K/W]		
Wä	rmedurchgangswiderstand $R_T = R_{si} + \sum R_t + \sum R_t$	R _{se}	8,378	[m²K/W]		
Wä	rmedurchgangskoeffizient U = 1 / R _T		0,12	[W/m ² K]		

^{*...} diese Schicht zählt nicht zur Berechnung

^{#...} diese Schicht zählt nicht zur OI3-Berechnung



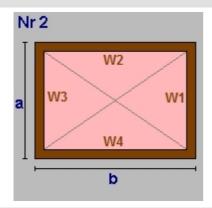
Projekt: ZUBAU - KIGA Steinakirchen		Blatt-Nr.:	7
Auftraggeber Marktgemeinde Steinakirchen a	m Forst	Bearbeitungsnr.:	
Bauteilbezeichnung: Zwischenwand zum Bestand	Kurzbezeichnung: ZW01		
Bauteiltyp: Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder Betriebse	ı	Α	
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNO			
U - Wert	0,58 [W/m²K]		
		M 1 : 1	10

					101 1 . 10	
Konstruktionsaufbau und Berechnung						
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$	
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.	
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]	
1	Knauf Gipskarton Bauplatte		0,013	0,250	0,050	
2	ISOVER QUATTRO 5		0,050	0,038	1,316	
3	Stahlbetonwand		0,250	2,300	0,109	
Dic	ke des Bauteils [m]		0,313			
Sur	nme der Wärmeübergangswiderstände		0,260	[m²K/W]		
Wä	rmedurchgangswiderstand	R _{se}	1,735	[m²K/W]		
Wä	rmedurchgangskoeffizient		0,58	[W/m ² K]		

bph BAUPLANUNG HEIGL

Geometrieausdruck ZUBAU - KIGA Steinakirchen

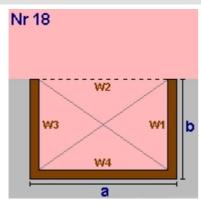
EG Grundform



```
a = 18,20 b = 7,96
lichte Raumhöhe = 3,00 + obere Decke: 0,51 => 3,51m
BGF 144,87m² BRI 508,17m³

Wand W1 63,84m² ZW01 Zwischenwand zum Bestand
Wand W2 27,92m² AW01 Außenwand
Wand W3 63,84m² AW01
Wand W4 27,92m² AW01
Decke 144,87m² ZD01 Zwischendecke DE1
Boden 144,87m² EB01 Fußbodenaufbau im EG
```

EG Vorsprung Ruhreraum

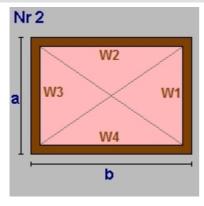


```
a = 7,96 b = 1,60
lichte Raumhöhe = 3,00 + obere Decke: 0,57 => 3,57m
             12,74m² BRI
BGF
                                 45,52m³
Wand W1
              5,72m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
Wand W2
           -28,45m<sup>2</sup> AW01
             5,72m<sup>2</sup> AW01
Wand W3
Wand W4
             28,45m<sup>2</sup> AW01
Decke
             12,74m<sup>2</sup> FD02 Decke zu Terrasse - DE2
             12,74m<sup>2</sup> EB01 Fußbodenaufbau im EG
Boden
```

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: 157,61 EG Bruttorauminhalt [m³]: 553,69

OG1 Grundform



```
a = 14,77
                 b = 20,69
lichte Raumhöhe = 3,00 + \text{obere Decke: } 0,53 \Rightarrow 3,53m
           305,59m<sup>2</sup> BRI 1 079,35m<sup>3</sup>
Wand W1
            52,17m<sup>2</sup> ZW01 Zwischenwand zum Bestand
            73,08m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
Wand W2
            52,17m<sup>2</sup> AW01
Wand W3
            73,08m² AW01
Wand W4
           305,59m<sup>2</sup> FD01 Flachdach
        -160,72m² ZD02 Zwischendecke DE6 zu Gruppenraum 3
Boden
Teilung -144,87m<sup>2</sup> ZD01
```

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 305,59 OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 1 079,35

Deckenvolumen EB01

Fläche 157,61 m^2 x Dicke 0,55 $m = 87,19 m^3$

Deckenvolumen ZD02

Fläche 160,72 m^2 x Dicke 0,56 m = 89,63 m^3

Geometrieausdruck ZUBAU - KIGA Steinakirchen

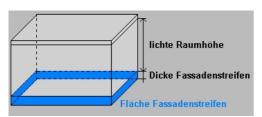


Bruttorauminhalt [m³]: 176,82

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand Boden Dicke Länge Fläche

AW01 - EB01 0,553m 37,32m 20,65m²



Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 463,20 Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 1 809,86

BAUPLANUNG HEIGL

Fenster und Türen **ZUBAU - KIGA Steinakirchen**

Тур		Bauteil	Anz	. Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs	gtot	amsc
		Prüfnorr	nma	ß Typ 1 (T1)	1,23	1,48	1,82	0,50	0,92	0,033	1,32	0,70		0,54			
											1,32						
N																	
T1	EG	AW01	2	0,95 x 1,30	0,95	1,30	2,47	0,50	0,92	0,033	1,65	0,74	1,82	0,54	1,00	1,00	0,00
T1	OG1	AW01	6	0,95 x 1,00	0,95	1,00	5,70	0,50	0,92	0,033	3,60	0,76	4,35	0,54	1,00	1,00	0,00
T1	OG1	AW01	1	3,00 x 2,75	3,00	2,75	8,25	0,50	0,92	0,033	6,63	0,66	5,48	0,54	1,00	1,00	0,00
			9		•		16,42				11,88		11,65				
S																	
T1	EG	AW01	2	0,95 x 1,00	0,95	1,00	1,90	0,50	0,92	0,033	1,20	0,76	1,45	0,54	1,00	1,00	0,00
	EG	AW01	1	1,05 x 2,75 Haustür	1,05	2,75	2,89					1,00	2,89				
T1	OG1	AW01	2	6,80 x 2,75	6,80	2,75	37,40	0,50	0,92	0,033	31,11	0,65	24,17	0,54	0,77	0,15	0,50
	OG1	AW01	1	2,00 x 2,75 Haustür	2,00	2,75	5,50				3,85	1,00	5,50	0,50	0,77	1,00	0,00
			6				47,69				36,16		34,01				
W																	
T1	EG	AW01	2	1,00 x 2,75	1,00	2,75	5,50	0,50	0,92	0,033	4,08	0,69	3,79	0,54	1,00	0,07	0,50
T1	EG	AW01	1	5,10 x 2,75	5,10	2,75	14,03	0,50	0,92	0,033	11,73	0,64	8,95	0,54	1,00	0,15	0,50
T1	EG	AW01	1	1,00 x 2,75	1,00	2,75	2,75	0,50	0,92	0,033	2,04	0,69	1,89	0,54	1,00	1,00	0,00
T1	OG1	AW01	3	1,00 x 1,60	1,00	1,60	4,80	0,50	0,92	0,033	3,36	0,72	3,44	0,54	1,00	0,07	0,50
			7				27,08				21,21		18,07				
Summe)		22				91,19				69,25		63,73				

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

gibt ... Gesamtenergiedurchlassgrad der Verglasung inkl. Abschlüsse amsc... Param. zur Bewert. der Aktivierung von Sonnenschutzeinricht. Sommer

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

BAUPLANUNG HEIGL

Rahmen **ZUBAU - KIGA Steinakirchen**

Bezeichnung	Rb.re.	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.		Pfost Anz.		100	V-Sp. Anz.	Spb.	
Typ 1 (T1)	0,100	0,100	0,100	0,100	28								Internorm Kunststoff-Fensterrr. KF410 (Uf 0,92)
0,95 x 1,30	0,100	0,100	0,100	0,100	33								Internorm Kunststoff-Fensterrr. KF410 (Uf 0,92)
1,00 x 2,75	0,100	0,100	0,100	0,100	26								Internorm Kunststoff-Fensterrr. KF410 (Uf 0,92)
5,10 x 2,75	0,100	0,100	0,100	0,100	16	1	0,100	2	0,100				Internorm Kunststoff-Fensterrr. KF410 (Uf 0,92)
0,95 x 1,00	0,100	0,100	0,100	0,100	37								Internorm Kunststoff-Fensterrr. KF410 (Uf 0,92)
3,00 x 2,75	0,100	0,100	0,100	0,100	20			2	0,100				Internorm Kunststoff-Fensterrr. KF410 (Uf 0,92)
1,00 x 1,60	0,100	0,100	0,100	0,100	30								Internorm Kunststoff-Fensterrr. KF410 (Uf 0,92)
6,80 x 2,75	0,100	0,100	0,100	0,100	17	1	0,100	4	0,100				Internorm Kunststoff-Fensterrr. KF410 (Uf 0,92)

Rb.li,re,o,u Rahmenbreite links,rechts,oben, unten [m]

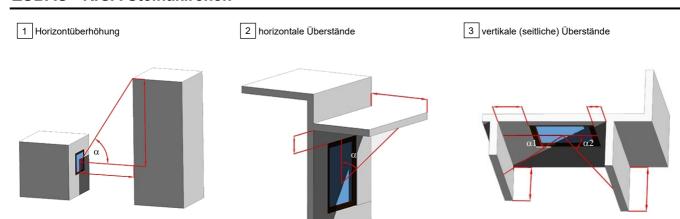
Stb. Stulpbreite [m]
Pfb. Pfostenbreite [m]
Typ Prüfnormmaßtyp

H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen

% Rahmenanteil des gesamten Fensters Spb. Sprossenbreite [m]

bph BAUPLANUNG HEIGL

Verschattung detailliert ZUBAU - KIGA Steinakirchen



	Bauteil	Bezeichnung	1	α	F_{hw}	F_{hs}	2	α	F_{ow}	F _{os}	3 α1	α2	F_{fw}	F _{fs}	F_sw	F_{ss}
N																
EG	AW01	0,95 x 1,30		0,0	1,000	1,000		0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	1,000	1,000
OG1	AW01	0,95 x 1,00		0,0	1,000	1,000		0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	1,000	1,000
OG1	AW01	3,00 x 2,75		0,0	1,000	1,000		0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	1,000	1,000
			·				·				·			•		
S																
EG	AW01	0,95 x 1,00		0,0	1,000	1,000		0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	1,000	1,000
OG1	AW01	6,80 x 2,75		0,0	1,000	1,000	4	7,8	0,772	0,718	0,0	0,0	1,000	1,000	0,772	0,718
OG1	AW01	2,00 x 2,75 Haustür		0,0	1,000	1,000	4	7,9	0,771	0,717	0,0	0,0	1,000	1,000	0,771	0,717
			·				•				·			•		
W																
EG	AW01	1,00 x 2,75		0,0	1,000	1,000		0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	1,000	1,000
EG	AW01	5,10 x 2,75		0,0	1,000	1,000		0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	1,000	1,000
EG	AW01	1,00 x 2,75		0,0	1,000	1,000		0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	1,000	1,000
OG1	AW01	1,00 x 1,60		0,0	1,000	1,000		0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	1,000	1,000

 $\mathsf{F}_\mathsf{h} \dots \mathsf{Verschattungsfaktor}$ für den Horizont (Topographie)

 $F_0 \dots$ Verschattungsfaktor der Überhange

 F_f ... Verschattungsfaktor der seitlichen Überstände

 $\mathsf{F}_\mathsf{S} \dots \mathsf{Verschattungsfaktor}$

 α ... Neigungswinkel [°]

; =	F _{hs} x	F _{os} x	F_{fs}	F _{sw}	, =	F_{hw}	Χ	F_{ow}	Χ	F

s ... Sommer

w ... Winter



Kühlbedarf Standort ZUBAU - KIGA Steinakirchen

Kühlbedarf Standort (Steinakirchen am Forst)

BGF $463,20~\text{m}^2$ L T 185,90~W/K Innentemperatur 26~°C fcorr 1,00

BRI 1809,86 m³

Gesamt	365		25 725	19 190	44 915	21 363	13 280	34 643		6 418
Dezember	31	1,07	3 448	2 592	6 039	1 820	456	2 276	1,00	0
November	30	4,96	2 816	2 093	4 909	1 752	580	2 332	1,00	0
Oktober	31	10,44	2 152	1 618	3 769	1 820	1 019	2 839	0,99	0
September	30	15,88	1 354	1 006	2 360	1 752	1 272	3 024	0,77	695
August	31	19,34	921	692	1 614	1 820	1 492	3 311	0,49	1 698
Juli	31	19,87	848	638	1 486	1 820	1 577	3 397	0,44	1 911
Juni	30	18,11	1 056	784	1 840	1 752	1 476	3 228	0,57	1 389
Mai	31	14,74	1 557	1 170	2 727	1 820	1 587	3 406	0,79	725
April	30	10,47	2 078	1 544	3 622	1 752	1 292	3 044	0,98	0
März	31	5,68	2 810	2 113	4 923	1 820	1 167	2 987	1,00	0
Februar	28	1,64	3 044	2 203	5 246	1 617	825	2 442	1,00	0
Jänner	31	-0,33	3 641	2 737	6 379	1 820	538	2 357	1,00	0
		temperaturen °C	verluste kWh	verluste kWh	kWh	kWh	kWh	kWh		kWh
Monate	Tage	Mittlere Außen-	Transm wärme-	Lüftungs- wärme-	Wärme- verluste	Innere Gewinne	Solare Gewinne	Gesamt- Gewinne	Ausnut- zungsgrad	Kühl- bedarf

 $KB = 13,86 \text{ kWh/m}^2\text{a}$



Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima ZUBAU - KIGA Steinakirchen

Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima

BGF $463,20~\text{m}^2$ L T 185,90~W/K Innentemperatur 26~°C fcorr 1,00

BRI 1809,86 m³

Gesamt	365		23 828	6 298	30 126	0	13 834	13 834		1 831
Dezember	31	2,19	3 293	870	4 164	0	467	467	1,00	0
November	30	6,16	2 656	702	3 357	0	591	591	1,00	0
Oktober	31	11,64	1 986	525	2 511	0	1 048	1 048	1,00	0
September	30	17,03	1 201	317	1 518	0	1 302	1 302	0,99	0
August	31	20,56	752	199	951	0	1 534	1 534	0,62	583
Juli	31	21,12	675	178	853	0	1 649	1 649	0,52	795
Juni	30	19,33	893	236	1 129	0	1 579	1 579	0,71	452
Mai	31	16,20	1 355	358	1 714	0	1 645	1 645	0,96	0
April	30	11,62	1 925	509	2 433	0	1 344	1 344	1,00	0
März	31	6,81	2 654	702	3 356	0	1 224	1 224	1,00	0
Februar	28	2,73	2 907	768	3 675	0	884	884	1,00	0
Jänner	31	0,47	3 531	933	4 464	0	567	567	1,00	0
		temperaturen °C	verluste kWh	verluste kWh	kWh	kWh	kWh	kWh		kWh
Monate	Tage	Mittlere Außen-	Transm wärme-	Lüftungs- wärme-	Wärme- verluste	Innere Gewinne	Solare Gewinne	Gesamt- Gewinne	Ausnut- zungsgrad	Kühl- bedarf

 $KB* = 1,01 \text{ kWh/m}^3\text{a}$



RH-Eingabe ZUBAU - KIGA Steinakirchen

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Flächenheizung

Systemtemperatur 35°/28°

Regelfähigkeit Einzelraumregelung mit elektronischem Regelgerät

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

<u>Verteilung</u>				Leitungslänge	en It. Defaultwerten
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	2/3	Ja	25,29	0
Steigleitungen	Ja	2/3	Ja	37,06	100
Anbindeleitunge	n Ja	1/3	Ja	129,70	

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem monovalente Wärmepumpe

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe 152,26 W Defaultwert

^{*)} Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

bph BAUPLANUNG HEIGL

WWB-Eingabe ZUBAU - KIGA Steinakirchen

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

kombiniert mit Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

<u>Wärmeverteil</u>	ung mit 2	<u>Zirkulation</u>		Leitungsläng	en It. Defaultwerten	
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]	
Verteilleitungen	Ja	2/3	Ja	11,82	100	
Steigleitungen	Ja	2/3	Ja	18,53	100	
Stichleitungen				22,23	Material Kunststoff	1 W/m
Zirkulationsleitu	ng Rückla	uflänge		ŀ	conditioniert [%]	
Verteilleitung	Ja	2/3	Ja	10,82	100	
Steigleitung	Ja	2/3	Ja	18,53	100	

Speicher

Art des Speichers Wärmepumpenspeicher indirekt

Standort nicht konditionierter Bereich mit Anschluss Heizregister Solaranlage

Baujahr Ab 1994

Nennvolumen 926 I Defaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher q _{b,WS} = 3,47 kWh/d Defaultwert

Bereitstellung

Bereitstellungssystem monovalente Wärmepumpe

<u> Hilfsenergie - elektrische Leistung</u>

Zirkulationspumpe 31,08 W Defaultwert **Speicherladepumpe** 72,16 W Defaultwert

Anschlussteile gedämmt

^{*)} Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

bph BAUPLANUNG HEIGL

WP-Eingabe ZUBAU - KIGA Steinakirchen

		Wärmep	oumpe				
Wärmepumpenart	Außenluft /	Wasser					
Betriebsart	Monovalen	Monovalenter Betrieb					
Anlagentyp	Warmwass	Warmwasser und Raumheizung					
Nennwärmeleistung	15,07 kW	Defaultwert					
Jahresarbeitszahl	3,2	berechnet It. Ö	NORM H5056				
COP	4,0	Defaultwert	Prüfpunkt: A7/W35				
Betriebsweise	gleitender E	Betrieb					
Baujahr	ab 2017						
Modulierung	modulierender Betrieb						

Photovoltaik Eingabe ZUBAU - KIGA Steinakirchen



Photovoltaik

Kollektoreigenschaften unbekannt

Art des PV-Moduls Multikristallines Silicium

Peakleistung 30,00 kWp ✓ freie Eingabe

Ausrichtung0GradNeigungswinkel45Grad

Systemeigenschaften und Verschattung

Gebäudeintegration Stark belüftete, saugbelüftete oder freistehende Module

Systemwirkungsgrad 0,82

Geländewinkel 0 Grad

Stromspeicher -

Erzeugter Strom 28 095 kWh/a

Peakleistung 30 kWp

BAUPLANUNG HEIGL Stritzling 1, 3261 Steinakirchen am Forst

Beleuchtung ZUBAU - KIGA Steinakirchen



Beleuchtung

gemäß ÖNORM H 5059-1:2019-01-15

Berechnung: Defaultwert

Beleuchtungsenergiebedarf BelEB 19,84 kWh/m²a